

Produktinformation

**Betriebs-/Berufshaftpflicht für Selbständige**  
in Training, Beratung und Coaching...



## Inhalt

Produktinformation.....	3
Wie wird der Beitrag berechnet? .....	3
Risikogruppen in der Betriebs-/Berufshaftpflicht .....	5
Gruppe A: .....	5
Gruppe B:.....	6
Gruppe C:.....	7
Gruppe D: .....	9
Haftpflicht-Gruppenvertrag TRAINERversorgung e.V. ....	10
Betriebs-/Berufshaftpflicht .....	10
Privathaftpflicht.....	11
Vertragsmodalitäten .....	13
Zahlungsmodalitäten.....	13
Rücklastschrift- und Mahnkosten .....	13
Vertragsdauer und Kündigungsbedingungen.....	13
Kündigung in Schriftform .....	14
Erstattung von Beiträgen wegen Wegfall des versicherten Interesses.....	14
Zugang zum Versicherungsschutz .....	14

# Produktinformation

## Betriebs-/Berufshaftpflicht für selbständige Weiterbildner/innen

zum Beispiel: Trainer/innen, Berater/innen, Dozenten, Dozentinnen, Coachs, Mediatoren und Outdoortrainer/innen

Über den Gruppenvertrag der TRAINERversorgung e.V. für deren Mitglieder.

### Wie wird der Beitrag berechnet?

Bitte wählen Sie je nach Ihrer Tätigkeit aus, ob Sie eine Trainerhaftpflichtversicherung nach den Risikogruppen A, B, C oder D benötigen. Sollte eine Ihrer Aktivitäten nicht aufgeführt sein, so sprechen Sie uns bitte an.

Pro aktive/n Trainer/in im Unternehmen wird eine Einzelprämie berechnet. Kaufmännische Angestellte und Praktikanten gelten als kostenfrei mitversichert.

Werden Trainer/innen auf Honorarbasis beschäftigt, so können diese über den Zusatzbeitrag für die Mitversicherung beliebig vieler freier Trainer/innen versichert werden. Sollte ein freier Trainer einen Haftpflichtschaden verursachen, so ist dieser über die Zusatzprämie abgedeckt. Der Versicherer verzichtet darauf, beim freien Trainer Regress zu nehmen.



### Grundtarif

Beitrag je Trainer/in bzw. Inhaber/in				
Deckungssumme	Personen-, Sach- und Vermögensschäden*	3 Mio.	5 Mio.	10 Mio.
Jahresbeitrag EUR (inklusive 19% Versicherungssteuer)	Gruppe A	65,45	74,38	89,25
	Gruppe B	89,25	99,96	119,95
	Gruppe C	124,95	130,90	157,08
	Gruppe D	Auf Anfrage		

\*Vermögensschäden in Folge von Sach- und Personenschäden, keine Beratungsfehler.

#### Versichert sind:

- Die versicherte Person und deren kaufmännische Angestellte, Praktikanten und Hospitanten
- **Unbegrenzte** Anzahl an Trainertagen
- **Unbegrenzter** Umsatz

## Zusatzbeitrag für die Mitversicherung angestellter Trainer/innen

Für jede angestellte Vollzeitkraft, die aktiv im Training tätig ist, fällt der Beitrag laut Grundtarif an.  
Für denselben Beitrag können mehrere Teilzeitkräfte versichert werden, deren wöchentliche Arbeitszeit kumuliert 40 Stunden nicht übersteigt.

## Zusatzbeitrag für die Mitversicherung freier Trainer/innen

Beitrag für beliebig viele freier Trainer/innen auf Honorarbasis, ohne Begrenzung der Trainertage				
Deckungssumme	Personen-, Sach- und Vermögensschäden	3 Mio.	5 Mio.	10 Mio.
Jahresbeitrag EUR (inklusive 19% Versicherungssteuer)	Gruppe A	130,90	148,75	178,50
	Gruppe B	178,50	199,92	239,91
	Gruppe C	226,10	243,95	292,74

### Versichert sind zusätzlich zu den im Grundtarif versicherte Risiken:

Die Beschäftigung beliebig vieler freier Trainer/innen ohne Begrenzung der Trainertage.

## Zusatzbeitrag für die Privat-Familien-Haftpflichtversicherung

Personen-, Sach- und Vermögensschäden	Deckungssumme EUR	Jahresbeitrag inkl. Vers.-St. EUR
	15 Mio.	52,36



## Zusatzbeitrag für die Tierhalter-Haftpflichtversicherung für Hunde

Für den privaten und gewerblichen Bereich

Personen-, Sach- und Vermögensschäden	Deckungssumme EUR	Jahresbeitrag inkl. Vers.-St. EUR je Hund
	15 Mio.	52,36



## Zusatzbeitrag für die Mitversicherung von Schäden an geliehenen und zur Verfügung gestellten Pferden

Für den privaten und gewerblichen Bereich

Schäden / Verletzungen am Pferd – jedes Pferd ist namentlich zu benennen	Deckungssumme EUR	Jahresbeitrag inkl. Vers.-St. EUR je Pferd
	25 Tsd.	119,00

Alle Beiträge verstehen sich als Jahresbeiträge inklusive 19% Versicherungssteuer.

## Risikogruppen in der Betriebs-/Berufshaftpflicht

### Gruppe A:

#### Versichert ist die berufliche Tätigkeit in Training, Beratung und Coaching

Tätigkeit (kaufmännisch ohne erlebnispädagogische Elemente) in Büros, Seminarräumen und sonstigen Schullungseinrichtungen zum Beispiel in den Bereichen:

- Ausbildertätigkeit
- Coaching
- Dozententätigkeit
- EDV-Training
- Ernährungsberatung
- Familienbegleitung
- Fremdsprachentraining
- Interimsmanagement
- Kongressorganisation
- Lehrertätigkeit (Lehrerhaftpflicht)
- Lesungen
- Management- und Führungskräfte training
- Mediation
- Messeauftritte
- Organisationsberatung
- Personalberatung
- Personalentwicklung
- Persönlichkeitstraining
- Projektbegleitung
- Projektberatung
- Psychologische Beratung (ohne Psychotherapie)
- Psychologisches Coaching
- Seminarleitung
- Seminarorganisation
- Sozialpädagogische Familienhilfe
- Speaker-Tätigkeit
- Sprecherziehung
- Supervision
- Systemische Beratung
- Systemisches Coaching
- Unternehmensberatung
- Veranstaltungsorganisation
- Verkaufstraining
- Vorträge



In der Risikogruppe A sind Tätigkeiten versichert, die im Büro, Beratungs- oder Seminarraum ausgeübt werden. Bewegungselemente und Teilnehmer/innen-Aktivierungen, wie zum Beispiel Ballspiele im Seminarraum, gehören bereits in die Risikogruppe B.

## Gruppe B:

### Versichert ist die berufliche Tätigkeit in Training, Beratung und Coaching

Alle Tätigkeiten aus Risikogruppe A, zusätzlich mit unter anderem folgenden erlebnispädagogischen Elementen:

- Aerobic
- Alexandertechnik
- Atempädagogik
- Aufwärmübungen
- Autogenes Training
- Ayurveda-Massagen
- Baby-Schlafcoaching
- Ballspiele
- Ballzuwerfen
- Bastelkurse
- Chorleitung
- Erste-Hilfe-Kurse
- Fahrradfahren
- Geburtsvorbereitungskurse
- Geocaching
- Gesangstraining
- Gewaltfreie Kommunikation
- Golf
- GPS-Wanderungen
- Gymnastik
- Heilpraktiker Psychotherapie (ohne medizinische Tätigkeit)
- Jogging
- Jonglieren
- Kinesiologie
- Klopfakrupsur
- Kochen, auch mit gesammelten Kräutern
- Kräuterwanderungen
- Kunsttherapie
- Lachyoga
- Lagerfeuer
- Live-Zeichnen
- Malen
- Massagen (nicht medizinisch)
- Meditation
- Nacht- und Schneewanderungen
- Neurolinguistische Programmierung
- Nordic Walking
- Pilates
- Pilze sammeln
- Progressive Muskelentspannung
- Psychologen und Psychotherapeuten (ohne medizinische Tätigkeit)
- Qi-Gong
- Reflexintegrationstraining
- Reiki
- Rollator-Training
- Schnitzeljagd
- Schulbegleitung
- Scrum
- Spiele in und außerhalb des Seminarraumes
- Streichelzoo
- Stretching
- Suggestopädie
- Systemische Aufstellung
- Tanzkurse
- Tai Chi
- Übungen/Kooperationsaufgaben am Boden im Seminarraum oder draußen
- Vertrauensfall ebenerdig
- Visionssuche
- VR-Brillen- Einsatz für Onlinetrainings
- Waldbaden
- Waldprogramme
- Walking
- Wanderungen
- Yoga
- Zelten
- ZENbo Balance Training





## Gruppe C:

### Versichert ist die berufliche Tätigkeit in Training, Beratung und Coaching

Alle Tätigkeiten aus Risikogruppe A und B, zusätzlich mit unter anderem folgenden erlebnispädagogischen Elementen:

- Absturzsicherungskurs
- Aikido
- Akrobatik
- Amoktraining
- Anti-Terrortraining
- Arbeiten mit Tieren (Hunden, Pferden, Eseln, Lamas, Ziegen, Schafen....)
- Artistik
- Atemschutzgeräte-Training
- Bachwandern (nicht Canyoning)
- Baumfällen als Teamübung
- Benutzung von Kraftfahrzeugen und Arbeitsmaschinen einschließlich Hub- und Gabelstapler bis 20 km/h (nicht zulassungs- und nicht versicherungspflichtig)
- Benutzung von nicht selbst fahrenden Landfahrzeugen aller Art
- Benutzung von Pferdefuhrwerken
- Benutzung von stationären Rope-Anlagen
- Berg- und Trekking-Touren
- Blasrohrschießen
- Bogenbauen mit nicht elektrischen Holzbearbeitungswerkzeugen
- Bogenschießen
- Bootfahren mit Schlauch-, Ruder- und Paddelbooten
- Bouldern
- Boxen
- Brandschutztraining
- Break Dance
- Carving
- Drachenboot fahren
- Eiskunstlauf / Eistanz
- Fechten mit stumpfen Waffen
- Feuerspucken mit Bärlappsporen
- Feuerstabdrehen (ca. 1,50 m lange Stäbe, deren Enden zum Brennen gebracht werden und gedreht werden, so dass eine Feuershow entsteht)
- Fitness-, / Personal-Trainer
- Floßbau, Floßfahrt
- Gärtnern
- Gewaltprävention
- Gongbau
- Höhlenwanderungen (nur in öffentlich zugänglichen Bereichen, keine Höhlenerforschung)
- Holzbearbeitung ohne Maschinen
- Holzhacken (ohne Maschinen)
- Houserunning
- Iglubau mit Übernachten
- Inline-Skating
- Jiu Jitsu
- Kanutouren-Kajakfahren
- Kickboxen
- Kite-surfen bis <30 m über dem Boden



## Gruppe C:

### Klettern & Seilgarten

Alle gesicherten Kletterarten sind versichert, zum Beispiel:

- in Kletterhallen und Seilgärten
- auf Baumstämmen
- auf Seil- und Kletterbauten, auch mobil und in der freien Natur
- Übungen im stationären Hochseilgarten und Niedrigseilgarten
- Einsatz (Aufbau und Betrieb) von mobilen und temporären Elementen im Seilgarten
- Aufbau und Übungen auf mobilen hohen Seilkonstruktionen (mobile Kletterelemente an wechselnden Örtlichkeiten z.B. Abseilen, Seilrutsche, Baumklettern,...).
- Übungen der Teilnehmer auf niedrigen mobilen Seilbauten ohne Sicherung
- Gesichertes Felsenklettern
- Therapeutisches Klettern

Voraussetzung: Die Teilnehmer/innen sind mit Sitzgurten, Bergsteigerseilen und -helmen gesichert.



- |   |   |
|---|---|
| <ul style="list-style-type: none"> <li>• KravMaga</li> <li>• Kung-Fu</li> <li>• Menschenpyramiden-Akrobatik</li> <li>• Mountainbike-Guiding</li> <li>• Mountainbiking</li> <li>• Notfalltraining</li> <li>• Pamper Pole</li> <li>• Parcourlaufen und –fahren (ohne motorgetriebene Fahrzeuge)</li> <li>• Pole dance Training</li> <li>• Reiten</li> <li>• Schneeschuhtouren</li> <li>• Schnitzen und Holzbearbeitung ohne Maschinen</li> <li>• Schwimmen</li> <li>• Schwimmlehrgang</li> <li>• Schwitzhütten</li> <li>• Segeln und Surfen</li> <li>• Seilbahnbau</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Selbstverteidigungskurse</li> <li>• Sensenkurse</li> <li>• Skibock fahren</li> <li>• Skifahren</li> <li>• Slacklinen</li> <li>• Skiken (Sommerlanglauf)</li> <li>• Snowboarden</li> <li>• Softkitefliegen bis &lt;30 m über dem Boden</li> <li>• Stabfechten mit stumpfen Holzstäben</li> <li>• Stand up paddeln SuP</li> <li>• Surfen / Wellenreiten</li> <li>• Taub- und Blindenassistenz</li> <li>• Tennis</li> <li>• Tierpädagogik</li> <li>• Trampolin</li> <li>• Vertrauensfall aus der Höhe</li> <li>• Water-Ball (Im Ball über Wasser laufen)</li> <li>• Zauberkünstler bzw. Comedy-Walkact</li> <li>• Zinngießen</li> </ul> |
|---|---|



Aktivitäten	Sicherheitsvoraussetzungen / Geltungsbereich
Arbeiten mit Tieren	<ul style="list-style-type: none"> <li>Die Tierhalterhaftpflichtversicherung ist nicht inbegriffen und muss vom Halter gesondert abgeschlossen werden.</li> </ul>
Atemschutzgeräte-Training	<ul style="list-style-type: none"> <li>Einhaltung der Feuerwehr-Dienstvorschrift 7 – FwDV</li> </ul>
Auf dem Wasser	<ul style="list-style-type: none"> <li>In Wildwasser bis Schwierigkeitsstufe II</li> <li>Auf Binnengewässern und im Küstenbereich von Nord- und Ostsee bis 3 Seemeilen</li> </ul>
Benutzung von Fahrzeugen aller Art	<ul style="list-style-type: none"> <li>Die Haftpflichtversicherung des Fahrzeuges oder Fuhrwerkes selbst ist nicht inbegriffen und muss vom Halter gesondert abgeschlossen werden.</li> </ul>
Im Hochseilgarten	<ul style="list-style-type: none"> <li>Maximale Höhe bis 30 Metern</li> </ul>

### Gruppe D:

Wie Risikogruppe C, zusätzlich mit erlebnispädagogischen Elementen:

- Ballonfahrten
- Gletscherwanderungen
- Hochseesegeln ab 3 Seemeilen (Mittelmeer, Nord- und Ostsee; nur mit Segelschein der Teilnehmer)
- Skitouren
- Tauchen (nur mit Tauchschein der Teilnehmer)
- Wildwasser Schwierigkeitsstufe III bis max. V
- ....



Der Jahresbeitrag für die Version D beträgt pro Person mindestens 312,38 Euro bei 3 Millionen Deckungssumme. Ein konkretes Angebot erstellen wir auf Anfrage.

#### Nicht versichert sind unter anderem:

- Industrieklettern, Hochseilgartenbau, Baumpflege, „echte“ Vermögensschäden aus Beratungsfehlern oder Dienst-, Werks- oder Leistungsverträgen.
- Sachschäden an geliehenen Gegenständen.
- Kfz-Haftpflichtschäden, Kfz-Teil- und Vollkaskoschäden.

#### Ausbildungen, Zulassungen, Erlaubnisse

Versichert ist stets die zulässige berufliche Tätigkeit. Für die Prüfung, welche Ausbildungen, Zulassungen und Erlaubnisse für die Ausübung der jeweiligen Tätigkeiten erforderlich sind, sind die versicherten Personen selbst zuständig.

# Haftpflicht-Gruppenvertrag TRAINERversorgung e.V.

## Betriebs-/Berufshaftpflicht

### Vertraglich übernommene gesetzliche Haftpflicht

<b>Personen-, Sach- und Vermögensschäden</b>	Je nach gewählter Deckungssumme EUR 3, 5 oder 10 Mio., Jahresleistung auf das Doppelte der Deckungssumme maximiert.
<b>Highlight</b>	<i>Als Personenschaden gelten <u>physische und psychische Gesundheitsbeeinträchtigungen</u>.</i>
<b>Als mitversichert gelten</b>	Kaufmännische Angestellte und Praktikanten, Hospitanten
<b>Als mitversichert gelten</b>	Nicht kaufmännische ehrenamtliche Aushilfen und Praktikanten für maximal 10 Tage pro Jahr
<b>Mietschäden an Gebäuden/Räumen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Schäden an gemieteten, geleasteten oder gepachteten Gebäuden/Räumen (nicht an der Einrichtung)</li> <li>Anlässlich von Geschäftsreisen</li> </ul> <p>Nicht versichert sind Schäden an Heizungs-, Maschinen-, Kessel- und Warmwasserbereitungsanlagen sowie an Elektro- und Gasgeräten. Außerdem Glasschäden, soweit sich der Versicherungsnehmer hiergegen besonders versichern kann.</p>
<b>Sachschäden an beweglichen Sachen, die für die Tätigkeit zur Verfügung gestellt oder angemietet wurden</b>	Schäden an gemieteten, geleasteten oder gepachteten „beweglichen Sachen“, wie Einrichtung und durch die gelegentliche Nutzung von Sachen (z. B. Beamer, Flipchart etc.), welche anlässlich von Seminaren oder Tagungen zur Verfügung gestellt werden. Ersatzleistung EUR 100.000,00 / 2-fach, SB: EUR 250,00
<b>Schlüsselrisiko</b>	In Höhe der Versicherungssumme, 2-fach, SB: EUR 250,00
<b>Immobilien</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Haus- und Grundstückshaftpflicht (auch aus Vermietung an Betriebsfremde)</li> <li>Bauherrenhaftpflicht</li> </ul>
<b>Auslandsschäden</b>	Ausstellungen, Messen, Märkte, Seminare, Beratungen u. Geschäftsreisen weltweit, SB bei Personenschäden in USA / Kanada: EUR 10.000,00
<b>Internet-Haftpflicht</b>	Ersatzleistung in Höhe der Versicherungssumme, max. 5 Mio. / 2-fach
<b>Energie-Mehrkosten</b>	Ersatzleistung in Höhe der Versicherungssumme, / 2-fach
<b>Be- und Entladeschäden</b>	SB: EUR 250,00
<b>Umweltschadensbasisversicherung (Naturschutzpolice)</b>	Basis, Regress- und Produktrisiko ohne Zusatzbausteine einschließlich Heizöltanks bis 100.000,00!
<b>Kraftfahrzeuge</b>	Kraftfahrzeuge / Arbeitsmaschinen einschließlich Hub- und Gabelstapler bis 20 km/h (nicht zulassungs- und nicht versicherungspflichtig)
<b>Gebrauch fremder versicherungspflichtiger Kfz bis 3,5t</b>	Ersatzleistung EUR 7.500.000,00 / 1-fach (gilt nur wenn das Kfz fälschlicherweise keine Versicherung hat)
<b>Bearbeitungsschäden</b>	Ersatzleistung in Höhe der Versicherungssumme, max. 5 Mio. / 2-fach SB: EUR 250,00
<b>Allmählichkeits- und Abwässerschäden</b>	
<b>Leitungsschäden</b>	Ersatzleistung in Höhe der Versicherungssumme, / 2-fach
<b>Vorsorgeversicherung</b>	Versicherungssummen des Vertrages/ Versehensklausel
<b>AGG Deckung</b>	Benachteiligung, Diskriminierung Ersatzleistung in Höhe der Versicherungssumme, max. 5 Mio. / 2-fach SB: EUR 1.000,00

## Privathaftpflicht

<b>Versicherte Personen (in häuslicher Gemeinschaft)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ehepartner/in</li> <li>• Lebensgefährtin/in</li> <li>• unverheiratete Kinder (auch Stief-, Adoptiv- und Pflegekinder)</li> <li>• minderjährige Kinder</li> <li>• volljährige Kinder bis 30. Lebensjahr</li> <li>• alleinstehende Eltern und Großeltern</li> <li>• Hausangestellte</li> </ul>
<b>Haus- und Grundstückshaftpflicht</b>	<p><b>Selbstgenutzte Immobilien (Eigentum)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wohnungen, Ferienwohnungen (Inland)</li> <li>• 1 Einfamilienhaus oder Zweifamilienhaus (Inland)</li> <li>• 1 Wochenendhaus (Inland)</li> <li>• zugehörige Garagen, Gärten</li> <li>• 1 Schrebergarten</li> </ul> <p><b>Selbstgenutzte Immobilien (Anmietung)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wohnungen und Häuser (EU, und diverse europäische Staaten)</li> </ul> <p><b>Vermietete Immobilien</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vermietung (Inland) bis 3 einzelne Wohnräume oder Einlieger- bzw. Eigentumswohnungen</li> </ul>
<b>Bauherrenhaftpflicht</b>	bis EUR 100.000,-- Bausumme
<b>Tätigkeit als Tagesmutter/ -vater</b>	Für die Betreuung von minderjährigen Kindern
<b>Nebenberufliche Tätigkeiten</b>	Bis zu einem Umsatz von 6.000,-- pro Jahr (Austragen von Zeitungen, Flohmarkt. Und Basarverkauf, Nachhilfe- und Musikunterricht, Fitnesskurse, Vertrieb von Kosmetik und Haushaltsartikeln, Bekleidung und Schmuck).
<b>Ehrenamt</b>	soziales Engagement, keine verantwortliche Tätigkeit, keine Vorstandsfunktion
<b>Tierhaltung</b>	Zahme Haustiere (keine Hunde, Rinder, Pferde etc.)
<b>Tierhütung</b>	
<b>Ferngelenkte Modellfahrzeuge</b>	
<b>Wassersportfahrzeuge</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ruderboote, Schlauchboote ohne Motor</li> <li>• eigene Windsurfbretter</li> </ul>
<b>Kraftfahrzeuge</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• bis 6 km/h (z.B. maschinell angetriebene Kinderfahrzeuge und Krankenfahrstühle)</li> <li>• Arbeitsmaschinen bis 20 km/h (z.B. Rasenmäher, Schneeräumgeräte, Kehrmaschinen)</li> <li>• ausschließlich auf nicht öffentlichen Wegen und Plätzen, ohne Geschwindigkeitsbegrenzung</li> </ul>
<b>Auslandsschäden</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• vorübergehend bis zu zwei Jahren weltweit</li> <li>• unbefristet in den Staaten der EU, Schweiz und Norwegen</li> </ul>
<b>Abwasser- und Allmählichkeitsschäden</b>	
<b>Gewässerschäden</b>	Lagerung von gewässerschädlichen Stoffen Anlagenrisiko, Kleingebinde bis 205 l bzw. kg, insgesamt max. 1000 l bzw. kg

<b>Mietsachschäden</b>	<p>An Wohn- und sonstigen Räumen zu privaten Zwecken, Ersatzleistung EUR bis 5 Mio. SB: EUR 150,00.</p> <p>Nicht versichert sind Schäden an Heizungs-, Maschinen-, Kessel- und Warmwasserbereitungsanlagen sowie an Elektro- und Gasgeräten. Außerdem Glasschäden, soweit sich der Versicherungsnehmer hiergegen besonders versichern kann.</p>
<b>Schäden an gemieteten Einrichtungsgegenständen</b>	<p>Schäden an Einrichtungsgegenständen in Hotelzimmern und Ferienwohnungen die zu privaten Zwecken angemietet wurden, bis zu 10.000,-- / 2-fach, SB 150,--</p>
<b>Zusatzdeckung / Ersatzleistung in Euro</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schäden aus dem Gefälligkeitsverhältnis 15.000,--</li> <li>• Schäden deliktsunfähiger Kinder 15.000,--</li> <li>• Schlüsselverlustrisiko 25.000,--, SB 150,00</li> <li>• Forderungsausfallrisiko 1 Mio., ab einer Summe von 1.500,--</li> </ul>

## Vertragsmodalitäten

Der Versicherungsschutz über den Haftpflicht-Rahmenvertrag der TRAINERversorgung e.V. beginnt mit dem im Antrag angegebenen Datum, wenn der Antrag bis spätestens zum gewünschten Versicherungsbeginn bei der TRAINERversorgung e.V. in Köln eingegangen ist. Der Versicherungsschutz wird umgehend bestätigt.

Die im Angebot genannten Beiträge sind Jahresbeiträge. Bei Beginn der Versicherung im laufenden Kalenderjahr werden die Beiträge wie folgt berechnet:

Versicherungsbeginn	Beitrag für das laufende Kalenderjahr
Im ersten Quartal	Voller Jahresbeitrag
Im zweiten Quartal	75% Jahresbeitrag
Im dritten Quartal	50% Jahresbeitrag
Im vierten Quartal	25% Jahresbeitrag

Im folgenden Kalenderjahr wird der volle Jahresbeitrag im Januar fällig.

## Zahlungsmodalitäten

Die Beiträge zur Berufs- und Betriebshaftpflichtversicherung über den Gruppenvertrag bei der R+V Versicherung werden von der Trainerversorgung e.V. per SEPA-Mandat eingezogen.

Die Zahlung per Überweisung ist aufgrund des erhöhten Verwaltungsaufwandes nicht vorgesehen.

In Ausnahmefällen kann dies gegen eine Verwaltungsgebühr von 10,00 Euro vereinbart werden.

## Rücklastschrift- und Mahnkosten

Kann der Betrag vom angegebenen Konto nicht einzogen werden, so erhalten wir eine Rücklastschrift der entsprechenden Bank über den einzuziehenden Betrag zuzüglich der individuellen Bankgebühren (in der Regel zwischen 3,00 und 5,00 Euro).

Diese Kosten werden an den VN bei nächster Rechnungsstellung weitergereicht. Bleibt die Zahlungserinnerung fruchtlos, so wird eine kostenpflichtige Mahnung (10,00 Euro Gebühr) erforderlich.

Wird die Gesamtforderung vom VN auch nach Mahnung nicht beglichen, behalten wir uns vor den Vorgang an ein Inkassounternehmen abzugeben. Die Kosten gehen zu Lasten des Schuldners.

## Vertragsdauer und Kündigungsbedingungen

Ablauf der Versicherung ist frühestens der 31.12. des dem Versicherungsbeginn folgenden Kalenderjahres. Der Vertrag verlängert sich stillschweigend um ein Jahr, wenn er nicht drei Monate vor Ablauf schriftlich gekündigt wird.

Ein außerordentliches Kündigungsrecht besteht nach § 80 VVG (Versicherungsvertragsgesetz) bei Wegfall des versicherten Interesses beziehungsweise der Geschäftsgrundlage.

Das Interesse bei Abschluss einer Berufs- und Betriebshaftpflichtversicherung besteht in der Ausübung einer selbständigen oder freiberuflichen Tätigkeit.

Der Wegfall dieser Tätigkeit muss durch geeignete Unterlagen nachgewiesen werden, hierzu gehören:

- Gewerbeabmeldung
- Abmeldung der freiberuflichen Tätigkeit beim Finanzamt
- Nachweis von Bezügen nach Hartz IV (vollumfänglich, nicht Aufstockung)

### **Kündigung in Schriftform**

Die Kündigung kann per Post oder Mail versandt werden. Die Sendung per Einschreiben ist nicht erforderlich.

Die Bestätigung der Kündigung oder der Hinweis auf einzuhaltende Kündigungsfristen erfolgt innerhalb von zwei Werktagen nach Eingang des Schreibens per Mail bei der Trainerversorgung e.V.

Sollten Sie in diesem Zeitraum keine Empfangsbestätigung Ihres Kündigungsschreibens erhalten, bitten wir Sie, telefonischen Kontakt mit uns aufzunehmen.

### **Erstattung von Beiträgen wegen Wegfall des versicherten Interesses**

Fällt das versicherte Interesse nach dem Beginn der Versicherung weg, steht dem Versicherer die Prämie zu, die er hätte beanspruchen können, wenn die Versicherung nur bis zu dem Zeitpunkt beantragt worden wäre, zu dem der Versicherer vom Wegfall des Interesses Kenntnis erlangt hat.

Rückwirkende Meldungen sieht das Versicherungsvertragsgesetz nicht vor.

Der/die Versicherungsnehmer/in (VN) erhält in diesem Fall eine Erstattung der Versicherungsprämie für volle Monate.

Beispiel: Meldet der VN der Trainerversorgung e.V. die Aufgabe der selbständigen Tätigkeit am 15. August und reicht einen entsprechenden Nachweis ein, so werden die vorausgezahlten Beiträge für den Zeitraum von 4 Monaten (September bis Oktober) erstattet.

Die Meldung wird von der Trainerversorgung e.V. schriftlich per Mail bestätigt.

### **Zugang zum Versicherungsschutz**

Der Versicherungsschutz über den Haftpflicht-Rahmenvertrag der TRAINERVERSORGUNG e.V. wird über einen Gruppenversicherungsvertrag dargestellt, der ausschließlich den Mitgliedern der TRAINERVERSORGUNG e.V. zur Verfügung steht. Versicherte Personen sind die bei der Versicherungsgesellschaft angemeldeten Mitglieder, Versicherungsnehmerin ist die TRAINERVERSORGUNG e.V. (Hauptstr. 39, 50996 Köln, Telefon: 0221.640003670).

Der Zugang zu dieser Gruppenhaftpflichtversicherung ist ausschließlich für Mitglieder der Trainerversorgung e.V. möglich. Träger ist die R+V Allgemeine Versicherung AG, Taunusstr. 1, 65193 Wiesbaden.

Vermittelt wird die Versicherung über die Firma TEAM FRATER trainerversorgung, Hauptstr. 39, 50996 Köln, Telefon: 0221.8461960, [www.trainerversorgung.de](http://www.trainerversorgung.de), [info@trainerversorgung.de](mailto:info@trainerversorgung.de).

